

I. Übersicht über die Anträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

Nr.	Fraktion	Produkt, Kurzbeschreibung Antrag, Bemerkungen	Sachkonto	Seite	Beschlussvorschlag
1	CDU	11.24.9000 Gebäudemanagement (Amt 23) Nr. 7 300.000 EUR zur Sanierung der Wohnbebauung Luitgardstraße 3 - 9 in Beutelsbach	42110000	107	Ablehnung
Grundsätzlich wird die Sanierung von Wohngebäuden begrüßt. Maßnahme kann vor der Umstrukturierung (Bildung GGM) aus Ressourcengründen nicht geleistet werden. Betrachtung der Wohngebäude, die saniert werden sollen muss vorab erfolgen.					
2	CDU	11.33.0000 Grundstücksmanagement Nr. 17 Nutzung des Wengerthäusles durch städtische Bedienstete - 5.000 EUR für Reinigungskosten bereitstellen	42412000	115	Zustimmung
Es wird in der Verwaltung kommuniziert, dass das uneingeschränkt möglich ist. 1.000 EUR reichen aus.					
3	CDU	11.33.0000 Grundstücksmanagement Nr. 6 3.000 EUR zur Untersuchung der Möglichkeiten des kommunalen Zwischenerwerbs im Bereich Schiemer, Weißer Weg, Rappenruheweg, auf Höhe Kneippbecken, Beutelsbach	44316000	115	Ablehnung
Siehe Bemerkungen zu Antrag Nr. 11 (CDU Nr. Nr.4)					
4	FWW	12.20.0000 Ordnungswesen Moderate Gebührenerhöhung im Bereich Anträge, Auskünfte, Befreiungen , Bürgerbüro und Waffenrecht wo es die Vorgaben erlauben (siehe Tabelle im Anhang)	33110000	126	Zustimmung
Neukalkulation wird durchgeführt					
5	CDU	12.21.0000 Verkehrswesen Nr. 10 Beauftragung eines privaten Securitydienstes zur Überwachung des ruhenden Verkehrs auch an den Wochenenden - Bereitstellung von 25.000 EUR	42717000	130	Zustimmung
Hoheitliche Rechte können einem Sicherheitsdienst/Security nicht übertragen werden. Durch Bildung einer Doppelstreife Gemeindevollzugsdienst/Sicherheitsdienst an Wochenenden eventuell durchführbar. Dies könnte zu einer Entspannung der Personalsituation beim Gemeindevollzugsdienst führen.					
6	CDU	31.40.0100 Soz. Einricht. für ältere Menschen Nr. 14 Bereitstellung von 3.000 EUR zur Durchführung eines Altenhilfe-Gipfels	42711000	262	Zustimmung
Nach der Durchführung der bereits vorgesehenen Beteiligungsveranstaltungen werden den Entscheidungsträgern der Verwaltung, Kommunalpolitik und der Altenhilfe die Handlungsempfehlungen aus den Bereichen Wohnen und Pflege, Kommunikation, soziale Teilhabe und ehrenamtliches Engagement, Mobilität sowie Infrastruktur und Dienstleistungen vorgestellt, gemeinsam evaluiert und hierauf beruhend sollen konkrete Entscheidungen zur Weiterentwicklung der professionellen und ehrenamtlichen Strukturen in Weinstadt getroffen werden. Diese Veranstaltung wird als Weinstädter Altenhilfe-Gipfel benannt.					
7	FWW	42.41.0100 Eigene Sportstätten Bau und Betrieb einer Beach-Arena für Beachhandball und ~volleyball hinter dem Kunstrasenplatz - Zeitnahe Prüfung notwendiger Genemigungsschritte und Erarbeitung eines Umsetzungsplanes	339/336		Zustimmung
Die Umsetzung erfordert FNP-Änderung und B-Plan im Regelverfahren mit Umweltbericht					
8	CDU	51.10.0100 Stadtentwicklung Nr. 1 Investitionsmaßnahme Nr. 205 Grüne Mitte Bürgerpark 54.10.0000 Gemeindestraßen Investitionsmaßnahme Nr. 100 Allgemeine Maßnahmen 1000 junge Bäume in 10 Jahren für das Klima in Weinstadt Bereitstellung von 70.000 EUR in 2023 für Pflanzungen Im Bereich entlang der Schorndorfer Straße und im Bereich Südseite Bürgerpark Grüne Mitte entlang der Stuttgarter Straße	78720000	370	Zustimmung
Zielsetzung wird begrüßt. 100 Bäume pro Jahr ist ein äußerst ambitioniertes Vorhaben. Standortwahl wegen Leitungen (110 KV-Erdkabel; RS-5) ⇒ Standorte müssen untersucht werden, heute keine Festlegung.					

I. Übersicht über die Anträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

Nr.	Fraktion	Produkt, Kurzbeschreibung Antrag, Bemerkungen	Sachkonto	Seite	Beschlussvorschlag
9	CDU	51.10.0200 Stadtplanung Nr. 2 Konzeptentwicklung und Prüfung einer Förderkulisse für innovatives Wohnen im Rahmen der Holzbauoffensive für die Baufläche an der Brückenstraße - Bereitstellung von 15.000 EUR	42718000	374	Zustimmung
Das gesamte Baugebiet Brückenstraße ist eines der Praxisbeispiele im Förderprojekt der Holzbauoffensive. Die Landesförderung deckt neben den Holzbauaspekten auch die Entwicklung von innovativen Wohnformen sowie Konzeptvergabeverfahren mit ab. Das beauftragte Projektteam aus den Fachbereich Architektur, Bauphysik und Kreislaufwirtschaft beschäftigt sich im Rahmen der Holzbauoffensive mit den genannten Themenfeldern und bringt das notwendige Fachwissen mit. Die Mittel aus dem Haushaltsantrag sollen daher zur Durchführung eines Realisierungswettbewerbes für das Baugebiet Brückenstraße verwendet werden. Der Realisierungswettbewerb wird vom Stadtplanungsamt und dem Projektteam der Holzbauoffensive vorbereitet und betreut. Teilnehmer sind jeweils Teams aus Bauträger und Architekt. Der Gewinner des Wettbewerbs soll den Zuschlag für das Grundstück bekommen und das Konzept umsetzen.					
10	CDU	51.10.0200 Stadtplanung Nr. 8 Sicherung Gewerbestandort Weinstadt - Konzeptentwicklung für eine Oberflächensanierung und Grünentwicklung der Verkehrsflächen im Bereich des Gewerbegebietes Benedikt-Auch-Wiesen unter Berücksichtigung möglicher Förderungen - Bereitstellung von 20.000 EUR	42718000	374	Zustimmung
Städtebauliches Konzept und Parkierungskonzept (hier auch im Birkel-Areal) sind sinnvoll. Umsetzung bedeutet Komplettsanierung, zusammen mit SWW und SEW. Derzeit ist das Vorhaben nicht in der Finanzplanung der Stadt und der Eigenbetriebe aufgenommen.					
11	CDU	51.10.0200 Stadtplanung Nr. 4 Wohnen in Weinstadt - Erstellung eines Konzeptes für die abschnittsweise verkehrliche Entwicklung des Gebietes nördlich der Pfahlbühlstraße / südlich der Kleinheppacher Straße Bereitstellung von 25.000 EUR	42718000	374	Ablehnung
Klausurtagung April 2023: Gesamtbetrachtung der künftigen Siedlungsentwicklung. Kapazitäten sollen anschließend auf das in der KT festgelegte Gebiet konzentriert werden.					
12	CDU	51.10.0200 Stadtplanung Nr. 5 Erstellung einer Voruntersuchung bezahlbares Wohnen in Endersbach, an der Trappeler-Linse, unter Berücksichtigung einer ggfs. bestehenden Lärmbeeinträchtigung am Remswehr, soweit möglich unter Berücksichtigung der Ziele der Holzbauoffensive - Bereitstellung von 10.000 EUR	42718000	374	Ablehnung
Zielsetzung wird grundsätzlich unterstützt. Aktuell wird die Lärmproblematik untersucht: LRA hat Lärmmessung Wehr angeordnet, Widerspruch wurde eingelegt → Verfahren dauert 2023 an. Erst anschließend kann weitergeplant werden. Außerdem liegt bereits ein Vorentwurf vor („Holzbaukonzept Hoffnungsträger“).					
13	CDU	54.10.0100 Gemeindestraßen Nr. 9 Sanierung des Straßenbelages im Bereich der Buhlstraße in Beutelsbach zwischen Vollmarplatz und Marktplatz - Bereitstellung von 5.000 EUR für eine Entwurfsplanung	42718000	399	Ablehnung
Projekt ist grundsätzlich sinnvoll. Umsetzung sollte im Zuge des Sanierungsgebiets erledigt werden.					
14	CDU	55.10.0000 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Nr. 11 Sanierung der Mauer am Aussichtspunkt Karlstein nach Absprache mit den Grundstückseigentümern Bereitstellung von 25.000 EUR	42120000	448	Zustimmung
15	GOL	55.10.0000 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Stufenweise Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt sowie zur Senkung der Bewirtschaftungskosten auf geeigneten städtischen Grünflächen	42120000	448	Zustimmung
Zielsetzung wird begrüßt. Umsetzung mit Auswahl der Flächen und Maßnahmen erfolgt jedoch im Rahmen der laufenden Unterhaltungsarbeiten durch das Tiefbauamt (Verwaltung ist zuständig)					

I. Übersicht über die Anträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

Nr.	Fraktion	Produkt, Kurzbeschreibung Antrag, Bemerkungen	Sachkonto	Seite	Beschlussvorschlag
16	CDU	55.10.0000 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Nr. 13 Investitionsmaßnahme Nr. 100 Allgemeine Maßnahmen Installation einer Lademöglichkeit für E-Bike-Nutzer am Aussichtspunkt Remstalkino Bereitstellung von 8.000 EUR	78730000	450	Ablehnung
Konzentration der Ladeinfrastruktur vornehmlich auf das Stadtgebiet - Vandalismusgefahr					
17	CDU	55.20.0000 Gewässerschutz, öff. Gewässer Nr. 12 Investitionsmaßnahme Nr. 208 Starkregenableitung Bildungszentrum Entwurfsplanung für einen Grabenbau im Bereich neues Hallenbad / Stadion, der effektiven Hochwasserschutz bietet und gleichzeitig als kleines Biotop im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme umgesetzt wird Bereitstellung von 8.000 EUR	78720000	463	Ablehnung
Die Maßnahmen werden im Zuge der Ausführungsplanung berücksichtigt.					
18	CDU GOL SPD	56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz Bereitstellung von 9.000 EUR an Fördermitteln zur Unterstützung der Anschaffung und Nutzung von Balkon-PV-Anlagen für finanziell schlechter gestellte Haushalte	43180000	475	Zustimmung
Folgender Änderungsvorschlag wird unterbreitet: Die Summe der geförderten Anlagen soll unter Beibehaltung des Fördervolumens von 9.000 Euro durch eine Anpassung der Fördersätze von 10 auf 20 verdoppelt werden, damit die Maßnahme eine größere Breitenwirkung erhält. Die 20 Anlagen bilden gleichzeitig auch die Obergrenze, weitere Anlagen werden darüber hinaus nicht gefördert. Für die Förderrichtlinie arbeitet die Verwaltung aus, welche Zielgruppe genau förderfähig ist und welche Vor- und Nachteile im Hinblick auf die Abwicklung damit verbunden sind. Denkbar ist, Inhaber von Wohnberechtigungsscheinen als förderfähig einzustufen, um das Förderprogramm einer etwas breiteren Zielgruppe zugänglich zu machen. Weiter ist zu überlegen, die Förderung mit flankierenden Maßnahmen zu unterstützen, wie zum Beispiel Infoflyer oder eine Infoveranstaltung.					
19	SPD	56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz Einrichtung eines Förderprogrammes für Klima- und Umweltschutz. Förderkriterien und Förderhöhen sollen separat beschlossen werden, Programm soll jährlich geprüft und durch den Gemeinderat fortgeschrieben werden - Bereitstellung von zunächst 30.000 EUR pro Jahr	43180000	475	Zustimmung
Die Verwaltung erarbeitet eine Beratungsunterlage mit Förderrichtlinien, die dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt wird. Sinnvoll ist, dass das über BU 173/2022 beschlossene Gerätetauschprogramm in das Förderprogramm integriert wird. Fokus des zu entwickelnden Förderprogramms sollen dabei ganz klar Energie- und Klimaschutzthemen sein, konkret die Bereiche Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien.					
20	GOL	56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz Einrichtung eines Förderprogrammes zur Unterstützung des Handwerks beim Ausbau der Photovoltaik (PV) Bereitstellung von 8.000 EUR	43170000	475	Ablehnung
Die Idee, das Handwerk besser zu vernetzen und Ausbildungsmöglichkeiten zur Entlastung des Handwerks zu schaffen, wird grundsätzlich begrüßt. Allerdings sollte dies im Wesentlichen auf Ebene Rems-Murr-Kreis bzw. Energieagentur vorangetrieben werden. Die Verwaltung muss sich im nächsten Jahr auf die wichtigsten Maßnahmen wie die Erstellung des Klimaschutzaktionsplans konzentrieren. Darüber hinaus kann der Dialog mit der Kreishandwerkerschaft oder der Energieagentur zu den genannten Themen selbstverständlich gesucht und gepflegt werden.					

I. Übersicht über die Anträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2023

Nr.	Fraktion	Produkt, Kurzbeschreibung Antrag, Bemerkungen	Sachkonto	Seite	Beschlussvorschlag
21	CDU	56.10.0700 Konzeptionen zum Klimaschutz Nr. 3 Klimagerechte Stadt - Entwicklung eines Förderkonzeptes für Fotovoltaikanlagen auf großen Dächern und Parkplätzen - Bereitstellung von 10.000 EUR	42716000	475	Ablehnung
Der Engpassfaktor für Unternehmen beim Ausbau der PV sind nicht fehlende finanzielle Anreize, viel mehr sind es die Lieferengpässe, bau- und planungsrechtliche Hürden sowie fehlende Kapazitäten bei Planern und Handwerkern. Da in Baden-Württemberg die Installation von Photovoltaik auf Parkplätzen und Dächern im Neubau bereits Pflicht ist und ab 2023 auch bestehende Wohn- und Nichtwohngebäude bei einer grundlegenden Dachsanierung mit einer PV-Anlage versehen werden, entfällt für eine PV- Förderung mehr und mehr die Anreizfunktion und die Gefahr von Mitnahmeeffekten steigt.					
22	CDU	61.10.0000 Steuern, Zuweisungen, Umlagen Nr. 16 Erhöhung des Hebesatzes der Vergnügungssteuer von 25 % auf 26 %	30310000	496	Zustimmung

II. Weitere Änderungsvorschläge der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2023

Vorschlag	Produkt, Kurzbeschreibung	Sachkonto	Seite	Bemerkungen
a)	11.24.9000 Gebäudemanagement Amt 23 Erhöhung der Personalaufwendungen um 27.000 EUR	40nnnn	107	zusätzliche halbe Stelle beim Liegenschaftsamt (BU 167/22)
b)	42.40.0101 Freibad Beutelsbach Reduzierung der Personalaufwendungen um 61.800 EUR	40nnnn	323	Planbetrag zu hoch, bei den Vorberatungen erläutert
c)	42.40.0201 Stiftsbad Beutelsbach Reduzierung der Personalaufwendungen um 24.900 EUR	40nnnn	331	Planbetrag zu hoch, bei den Vorberatungen erläutert
d)	61.10.0000 Steuern, Zuweisungen, Umlagen Erhöhung Planbetrag Kreisumlage um 670.000 EUR	43720000	496	Hebesatz wird wohl um 2,5 %-Punkte erhöht (BU 233/22)
e)	61.20.0000 Sonstige allgem. Finanzwirtschaft Deckungsreserve 400.000 EUR für steigende Energiekosten	44980000	499	Bei den Vorberatungen erläutert, siehe auch BU 233/22